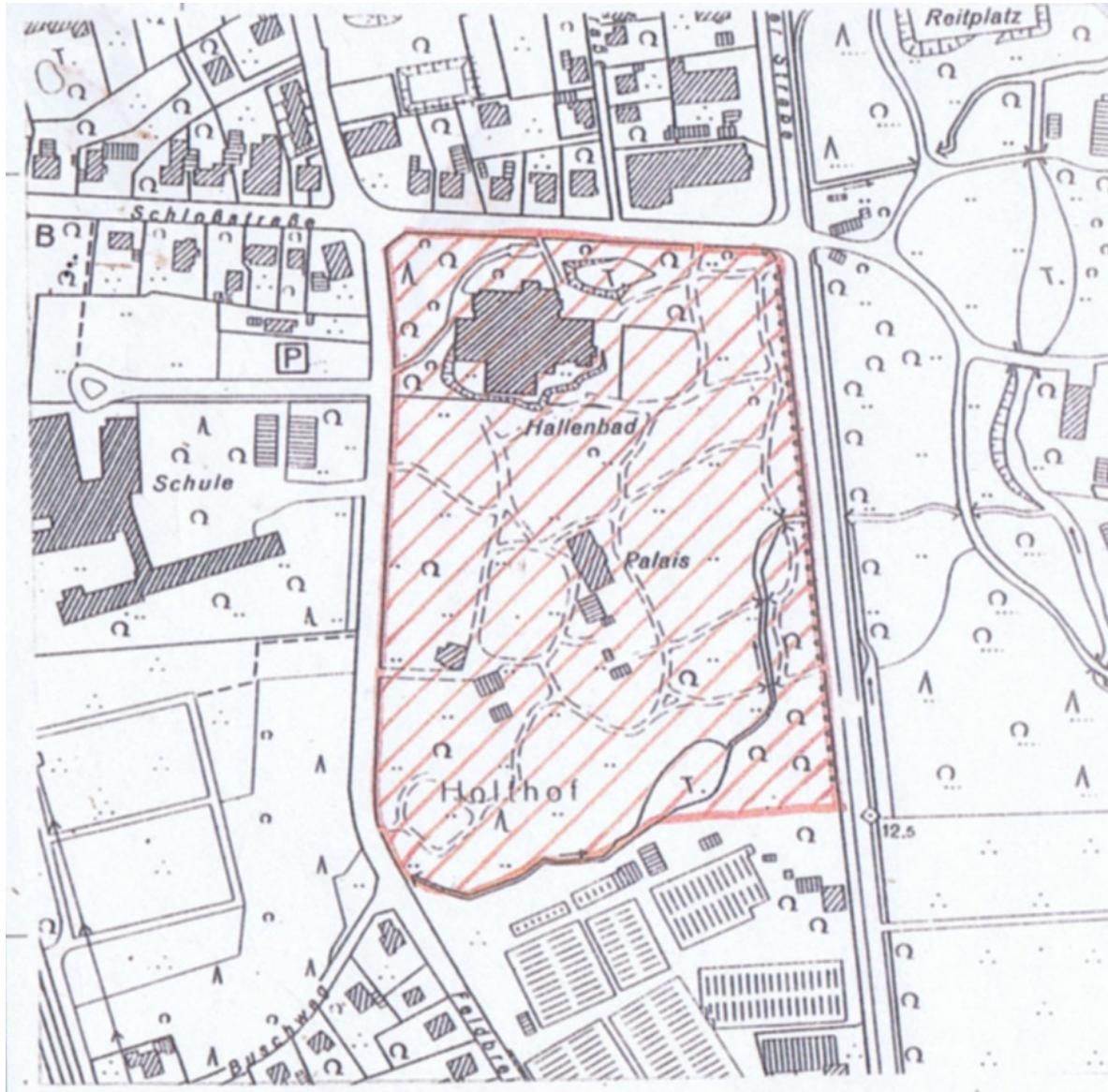
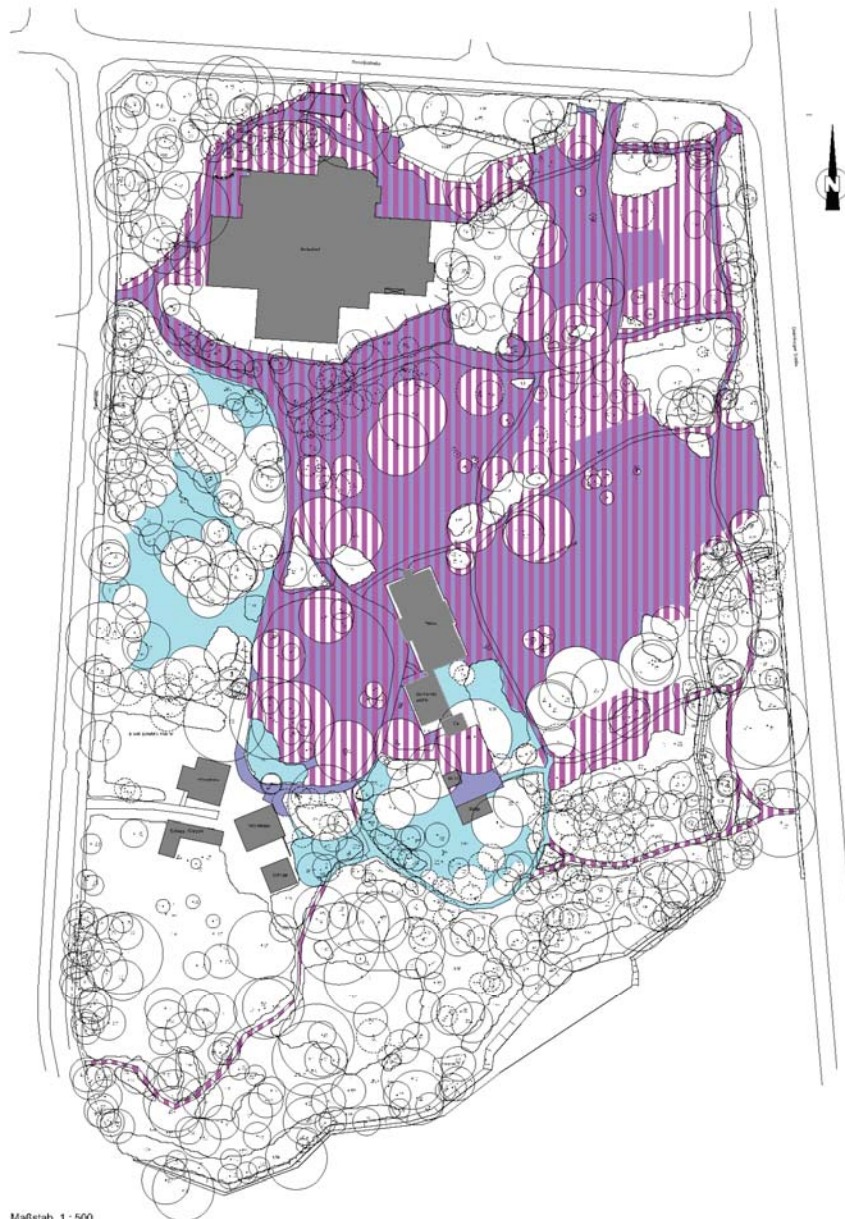


# Nutzungskonzept für den Palaisgarten in Rastede

Ergebnispräsentation  
Schwerpunkte



Darstellung des  
Denkmalgeschützten  
Bereichs



Maßstab 1 : 500

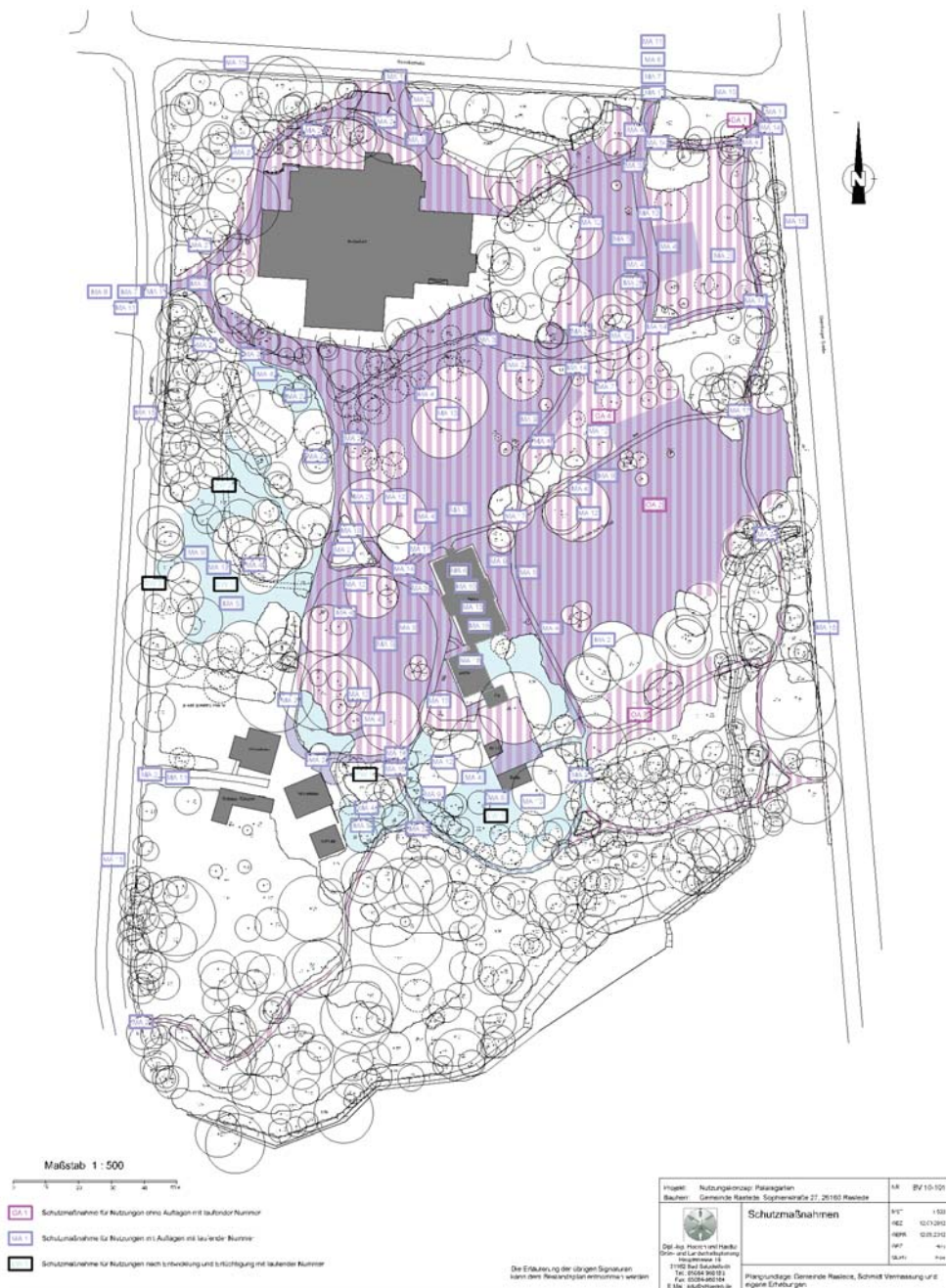


- Nutzungen ohne Auflagen
- Nutzungen mit Auflagen
- Nutzungsmöglichkeiten bei Entwicklung und Erschließung des Objektes

Die Erläuterung der übrigen Symbole ist in der  
Merkmalen- und Bedingungsliste zu finden.

Projekt: Nutzungskonzept Palmenstein Bauherr: Gemeinde Rastdorf, Sophienstraße 27, 26160 Rastdorf	Nr. BV 10-101
 Dipl.-Ing. Hagen und Hagen Ingenieur- und Architekturbüro Postfach 16 21102 Bad Segebeck Tel.: 0424 49110 Fax: 0424 49114 E-Mail: info@hagen.de	<b>Analyse und Darstellung der Anlagenbereitschaft hinsichtlich möglicher Nutzungen</b>  Planungsgrundlage: Gemeinde Rastdorf, Schicht Vermessung und eigene Erhebungen
	M1: 1:500 M2: 10/1/2002 M3: 10/1/2002 M4: 10/1/2002 M5: 10/1/2002 M6: 10/1/2002





OA 1 - Nutzung des vorhandenen Wegesystems

OA 2 - Vermeidung von Equipment

OA 3 - Beschränkung auf angemessene Teilnehmerzahlen

OA 4 - Beschränkung auf angemessene Nutzungsformen

MA 1 - Regelung von Besucherzahlen

MA 2 - Festlegung von Tabuzonen für Veranstaltungen

MA 3 - Konzentration auf befestigte Wegeflächen/Regelung des Veranstaltungsablaufs

MA 4 - Unterlassung zu hoher Aufbauten/Zelte

MA 5 - Anordnung von Schutzmaßnahmen z. Verteilung d. Auflast

MA 6 - Dokumentation der Flächen vor / nach einer Veranstaltung

MA 7 - Sicherung und Kontrolle eines geregelten auf- und Abbaus

MA 8 - Beschränkung auf verträgliche Fahrzeuge und Lasten

MA 9 - Beschränkung auf den Einsatz von handgeführten Transportgeräten abseits befestigter Wege für den Auf- und Abbau durch Aussteller

MA 10 - Unterbindung von Veränderungen der Topografie

MA 11 - Unterbindung des Fahrzeugeinsatzes (KFZ, LKW, Stapler) außerhalb von Klinkerwegen

MA 12 - Schonung von Gehölztraufbereichen

MA 13 - Schutz vor Bodenverdichtung

MA 14 - Schutz von Wegekanten während des Auf- und Abbaus

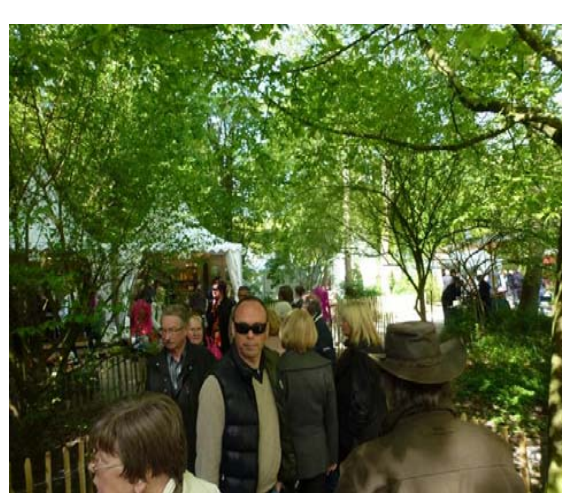
MA 15 - Unterbindung einer umfassenden Zaunanlage

MA 16 - Unterbindung der Veränderung von Vegetationsflächen zu Zwecken der Veranstaltungsdurchführung

MA 17 - Schutz/Leitung bei frequentierten Wegeabschnitten und -gablungen

MA 18 - Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Durchführung durch Aufsichtspersonal









- MAßNAHME 1: BESTANDSDURCHARBEITUNG  
 MAßNAHME 2: AUFWERTUNG EINER HISTORISCHEN WEGEVERBINDUNG  
 MAßNAHME 3: KÜNFITIGE NACHPFLANZUNG ABGEGANGENER GEHÖLZE  
 MAßNAHME 4: ANLAGE EINER GEHÖLZPFLANZUNG  
 MAßNAHME 5: NACHPFLANZUNG ABGEGANGENER GEHÖLZE  
 MAßNAHME 6: ANLAGE EINER HISTORISCHEN WEGEVERBINDUNG  
 MAßNAHME 7: WIEDERHERSTELLUNG DER RAUMKOMPOSITION  
 MAßNAHME 8: AUFWERTUNG DES ALPINUMS  
 MAßNAHME 9: REDUKTION EINER RHODODENDRONGRUPPE  
 MAßNAHME 10: DURCHARBEITUNG DES GEHÖLZBESTANDES  
 MAßNAHME 11: REDUKTION EINER GEHÖLZPFLANZUNG  
 MAßNAHME 12: DURCHARBEITUNG DES BESTANDES  
 MAßNAHME 13: ANLAGE EINER WEGEVERBINDUNG  
 MAßNAHME 14: ENTWICKLUNG EINES ZUSAMMENHÄNGENDEN GEHÖLZBESTANDES  
 MAßNAHME 15: REKONSTRUKTION EINER UMFABHRUNG  
 MAßNAHME 16: ENTFERNUNG EINES GEHÖLZRIEGELS  
 MAßNAHME 17: HERSTELLUNG EINER BEHELFSZUFABHR  
 MAßNAHME 18: ENTFERNUNG STÖRENDER GEHÖLZPFLANZUNGEN  
 MAßNAHME 19: ANLAGE EINER SCHRUTZPFLANZUNG  
 MAßNAHME 20: VERMEIDUNG DER VERLANDUNG  
 MAßNAHME 21: HERSTELLUNG DER RAUMKOMPOSITION  
 MAßNAHME 22: WIEDERHERSTELLUNG DER RAUMKOMPOSITION  
 MAßNAHME 23 U. 24: ANLAGE EINER STRAUCHPFLANZUNG  
 MAßNAHME 25: REDUKTION EINER GEHÖLZGRUPPE  
 MAßNAHME 26: WIEDERHERSTELLUNG DER RAUMKOMPOSITION  
 MAßNAHME 27: ANPASSUNG EINER HISTORISCHEN WEGEVERBINDUNG  
 MAßNAHME 28: ANLAGE EINER UNTERPFLANZUNG  
 MAßNAHME 29: WIEDERHERSTELLUNG DER RAUMKOMPOSITION  
 MAßNAHME 30: ANLAGE EINER STRAUCHPFLANZUNG

Maßstab 1 : 500

- [Symbol] Einzelgehölz Bestand (Landschaftsplan)  
 [Symbol] Einzelgehölz Neupflanzung  
 [Symbol] Gehölzgruppe Bestand  
 [Symbol] Gehölzgruppe Neupflanzung  
 [Symbol] Grünfläche  
 [Symbol] Rasen  
 [Symbol] Beete  
 [Symbol] Wasserfläche  
 [Symbol] Weg beliebig  
 [Symbol] Brücke  
 [Symbol] Gebäude  
 [Symbol] Bezeichnung der Maßnahme, fortlaufend

Die Erläuterung der übrigen Symbole vom  
 (den Beständen entnommen werden)


Projekt: Nutzungskonzept Palaisgarten Baufahr: Gemeinde Rastatt, Sophienstraße 27, 76100 Rastatt	NR: BV 10-101
[Logo] DBL-Ing. Hans-Joachim Hübner Garten- und Landschaftsbau Hauptmann 18 71082 Bad Sauerbrunn Tel. 0334 940114 Fax 0334 940114 E-Mail: info@huebner.de	Maßstab: 1:500 Datum: 02/12/2012 Zeichner: 02/12/2012 Prüfer: 02/12/2012 Pflanzungen: Gemeinde Rastatt, Schmidt Vermessung und eigene Erhebungen



Maßstab 1 : 500

- durch Maßnahmen angepasste zukünftige Nutzungsbereiche für größere Veranstaltungen
- für kleine Veranstaltungen mögliche Flächen (z.B. Anpassung an Umgebung) an der jüngeren Bäume
- Nachbefeuchtungsauflage von Böden und Stauchspalten

Die Erläuterung der übrigen Symbole kann dem Bestandsplan entnommen werden

Projekt: Nutzungsempfehlungen Baubereich: Gemeinde Malsch, Sachsestraße 27, 26160 Rastatt	Nr. 10-101										
<div style="text-align: center;">           Dipl.-Ing. Hans-Joachim          Grottel und Partner          Planungsbüro          71436 Bad Rastatt          Tel. 07143 9011-0          Fax 07143 9011-10          E-Mail: info@h-jgrottel.de       </div>	<b>Zukünftige Nutzungsbereiche</b>  <table border="1"> <tr> <td>W1</td><td>1:500</td></tr> <tr> <td>W2</td><td>1:200</td></tr> <tr> <td>W3</td><td>1:100</td></tr> <tr> <td>W4</td><td>1:50</td></tr> <tr> <td>W5</td><td>1:25</td></tr> </table>	W1	1:500	W2	1:200	W3	1:100	W4	1:50	W5	1:25
W1	1:500										
W2	1:200										
W3	1:100										
W4	1:50										
W5	1:25										

Planungsgrundlage: Gemeinde Malsch, Schmitt Vermessung und eigene Erhebungen